Datenschutzinformation für Kunden, Liegeplatzmieter, Vertragspartner und Interessenten

Liebe Kundin, lieber Kunde, liebe Interessentin, lieber Interessent, liebe Vertragspartnerin, lieber Vertragspartner,
mit dieser Information kommen wir unseren Pflichten nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) nach und informieren Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir im Zusammenhang mit Anfragen, Angeboten, Liegeplatz- und Winterlagerverträgen sowie Neubau-, Umbau- und Reparaturaufträgen verarbeiten, zu welchen Zwecken dies geschieht und welche Rechte Ihnen zustehen. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden, richtet sich nach den angefragten bzw. vereinbarten Leistungen. Für unsere Website gilt eine gesonderte Datenschutzerklärung.

1. VERANTWORTLICHE STELLE

Yacht- und Bootswerft Marina Rathje GmbH
Geschäftsführer: Helge Petersen
Prieser Strand 14 a, 24159 Kiel
Telefon: 0431 220920
info@bootswerft-rathje.de
www.bootswerft-rathje.de

2. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Wir sind nach Art. 37 DSGVO in Verbindung mit § 38 BDSG nicht verpflichtet, eine Datenschutzbeauftragte oder einen Datenschutzbeauftragten zu benennen. Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

3. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN UND HERKUNFT

Je nach Leistung verarbeiten wir insbesondere folgende Daten:

- Stamm- und Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse); bei Unternehmen auch Daten der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner,
- Vertragsdaten (z. B. Art und Umfang der Leistung, Liegeplatz, Mietzeitraum, Kran- und Sliptermine, Auftragsinhalte, Abnahme- und Gewährleistungsdaten),
- Bootsdaten (z. B. Name, Typ, Maße, Register- oder Rumpfnummer, Eigentumsverhältnisse, Nachweise über Haftpflicht- und Bergeversicherung sowie Gasprüfung),
- Abrechnungs- und Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung, Rechnungen, Zahlungseingänge, offene Forderungen),
- Kfz-Kennzeichen von Fahrzeugen, die auf unserem Gelände abgestellt werden,
- Inhalte der Kommunikation mit uns (z. B. E-Mails, Briefe, WhatsApp-Nachrichten, Fotos, Gesprächsnotizen),
- Videoaufnahmen aus der Überwachung von Zufahrten und Gelände (siehe Ziffer 5).

Diese Daten erhalten wir grundsätzlich von Ihnen selbst. Soweit erforderlich erhalten wir Daten auch von Dritten, z. B. von Ihrem Arbeitgeber (wenn Sie als Ansprechpartner eines Unternehmens auftreten), von Versicherungen oder Gutachtern im Schadensfall oder aus öffentlichen Registern (z. B. Schiffsregister).

4. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Vertragsanbahnung und -durchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO): Wir verarbeiten Ihre Daten, um Ihre Anfragen zu beantworten, Angebote zu erstellen, Verträge abzuschließen und zu erfüllen, Leistungen abzurechnen und Gewährleistungsfälle zu bearbeiten.
Erfüllung rechtlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO): z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabenordnung (AO) sowie Auskunftspflichten gegenüber Behörden.
Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Wir verarbeiten Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder derjenigen Dritter, insbesondere zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen (einschließlich Sicherungs- und Pfandrechten), zur Kommunikation mit Ansprechpartnern unserer Geschäftskunden, zur Sicherheit unseres Betriebsgeländes und zur Durchsetzung unseres Hausrechts (einschließlich der Erfassung von Kfz-Kennzeichen und der Videoüberwachung, siehe Ziffer 5) sowie zur effizienten Organisation unserer Geschäftsabläufe, einschließlich des Einsatzes von IT- und KI-gestützter Software (siehe Ziffer 6).
Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Soweit Sie uns eine Einwilligung erteilt haben (z. B. für die Zusendung von Informationen per E-Mail), verarbeiten wir Ihre Daten auf dieser Grundlage. Sie können eine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (siehe Ziffer 12).

5. VIDEOÜBERWACHUNG

Die Zufahrten sowie Teile unseres Betriebs- und Hafengeländes werden mit Videokameras überwacht. Auf die Überwachung weisen Hinweisschilder an den Zugängen hin. Zwecke der Videoüberwachung sind der Schutz der auf dem Gelände befindlichen Boote, Fahrzeuge und Anlagen vor Diebstahl, Einbruch und Beschädigung, die Durchsetzung unseres Hausrechts und der Nutzungsregeln (z. B. Schließen von Schranke und Tor, Schutz des Hafenbeckens vor Verunreinigung) sowie die Sicherung von Beweismitteln. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unsere berechtigten Interessen liegen in den genannten Zwecken. Es erfolgt keine Tonaufzeichnung.
Die Aufnahmen werden nach sieben Tagen automatisch gelöscht. Diese gegenüber dem Regelfall etwas längere Speicherdauer ist erforderlich, weil an Wochenenden und Feiertagen kein Geschäftsbetrieb stattfindet und Schäden, Diebstähle oder Verunreinigungen an eingelagerten Booten, insbesondere während der Lager- und Wintersaison, häufig nicht sofort bemerkt werden. Eine längere Speicherung erfolgt nur, sofern Aufnahmen im Einzelfall zur Aufklärung eines Vorfalls oder zur Verfolgung von Ansprüchen benötigt werden; in diesem Fall speichern wir die betroffenen Aufnahmen bis zum Abschluss des Vorgangs. Im Einzelfall können Aufnahmen an Strafverfolgungsbehörden, Versicherungen oder Rechtsanwälte weitergegeben werden.

6. EINSATZ VON KI-GESTÜTZTER SOFTWARE

Zur Unterstützung unserer Mitarbeitenden setzen wir den KI-Dienst „Claude“ ein, z. B. beim Formulieren von Korrespondenz und Angeboten, beim Zusammenfassen und Auswerten von Dokumenten und bei der Bearbeitung von Anfragen. Dabei können personenbezogene Daten verarbeitet werden, die in diesen Unterlagen enthalten sind (insbesondere Namen, Kontaktdaten sowie Inhalte Ihrer Anfragen und Aufträge). Wir beschränken die Eingabe personenbezogener Daten auf das erforderliche Maß; besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO (z. B. Gesundheitsdaten) werden nicht eingegeben.
Wir nutzen den Dienst über ein Geschäftskundenkonto. Anbieter ist die Anthropic Ireland, Limited, Dublin, Irland. Der Anbieter ist als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags für uns tätig und vertraglich verpflichtet, die Daten nicht zum Training seiner KI-Modelle zu verwenden. Die Verarbeitung erfolgt auch durch die Muttergesellschaft Anthropic, PBC und weitere Unterauftragsverarbeiter in den USA (siehe Ziffer 9). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in einer effizienten und qualitativ hochwertigen Bearbeitung.
Die KI trifft keine Entscheidungen. Alle Ergebnisse werden von unseren Mitarbeitenden geprüft, und sämtliche Entscheidungen werden von Menschen getroffen.

7. KOMMUNIKATION ÜBER WHATSAPP BUSINESS

Wenn Sie uns über WhatsApp kontaktieren oder diesem Kommunikationsweg zustimmen, kommunizieren wir mit Ihnen über WhatsApp Business. Anbieter ist die WhatsApp Ireland Limited, Dublin, Irland (Meta). Dabei werden insbesondere Ihre Telefonnummer, Ihr Profilname und -bild, die Inhalte der Nachrichten und übersandte Dateien (z. B. Fotos) sowie Metadaten (z. B. Zeitpunkt der Nachrichten) verarbeitet. Die Nachrichteninhalte sind Ende-zu-Ende-verschlüsselt; Metadaten können von Meta auch in den USA verarbeitet werden (siehe Ziffer 9). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Kommunikation Ihre Anfrage oder Ihren Vertrag betrifft, im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt in einer schnellen und unkomplizierten Kommunikation. Vertragsrelevante Nachrichten und Fotos übernehmen wir in unsere Kundenakte. Bitte senden Sie uns keine besonders schutzwürdigen Daten (z. B. Bankdaten, Ausweiskopien) per WhatsApp. Sie können jederzeit einen anderen Kommunikationsweg wählen.

8. EMPFÄNGER DER DATEN

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Bereiche Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten benötigen. Außerhalb unseres Unternehmens geben wir Daten nur weiter, soweit dies gesetzlich erlaubt oder geboten, zur Vertragserfüllung erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger können insbesondere sein:

- Auftragsverarbeiter, die uns weisungsgebunden unterstützen, z. B. IT-Dienstleister, Anbieter von E-Mail-, Cloud- und Office-Diensten (Microsoft 365), der Anbieter unserer cloudbasierten Unternehmenssoftware (myCorazon ERP) sowie der KI-Anbieter Anthropic (siehe Ziffer 6),
- externe Buchhaltungs- und Lohnabrechnungsdienstleister, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte,
- WhatsApp Ireland Limited bzw. Meta, soweit Sie mit uns über WhatsApp kommunizieren (siehe Ziffer 7),
- Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister zur Abwicklung von Zahlungen,
- Versicherungen und Gutachter im Schadens- oder Gewährleistungsfall,
- Subunternehmer und Lieferanten, soweit sie zur Ausführung Ihres Auftrags eingesetzt werden (z. B. Transportunternehmen),
- Inkassodienstleister bei Zahlungsverzug,
- öffentliche Stellen (z. B. Finanzamt, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung.

9. ÜBERMITTLUNG IN DRITTLÄNDER

Im Rahmen des Einsatzes von Dienstleistern (insbesondere des KI-Dienstes nach Ziffer 6, von WhatsApp nach Ziffer 7 und in Einzelfällen von Microsoft 365) können personenbezogene Daten in die USA übermittelt werden. Soweit der Empfänger nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert ist, erfolgt die Übermittlung auf Grundlage des Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission (Art. 45 DSGVO). Im Übrigen, insbesondere beim KI-Anbieter, stützen wir die Übermittlung auf die Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission (Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO). Eine Kopie der Garantien können Sie über die oben genannten Kontaktdaten anfordern.

10. DAUER DER SPEICHERUNG

Wir speichern Ihre Daten, solange dies für die Vertragsanbahnung, die Vertragsdurchführung und die Abwicklung (einschließlich Gewährleistung) erforderlich ist. Danach bewahren wir Daten auf, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, insbesondere nach HGB und AO; die Fristen betragen in der Regel sechs, acht oder zehn Jahre. Darüber hinaus können wir Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen speichern, soweit sie zur Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen benötigt werden; die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt nach §§ 195 ff. BGB drei Jahre, in bestimmten Fällen bis zu dreißig Jahre. Kommt kein Vertrag zustande, löschen wir Ihre Daten, sobald sie nicht mehr benötigt werden, spätestens nach zwei Monaten. Interessenten auf unserer Warteliste für Liege- und Stellplätze speichern wir, bis sie sich abmelden oder einen Liegeplatz erhalten; wir fragen mindestens einmal jährlich nach, ob das Interesse fortbesteht. Zur Speicherdauer von Videoaufnahmen siehe Ziffer 5.

11. ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG; KEINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist freiwillig. Ohne die für Vertragsschluss und -durchführung erforderlichen Daten können wir jedoch keinen Vertrag mit Ihnen abschließen oder durchführen. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

12. IHRE RECHTE

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO, siehe Ziffer 13),
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO); die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine formlose Nachricht an die oben genannten Kontaktdaten.

Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Für uns zuständig ist: Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Holstenstraße 98, 24103 Kiel, www.datenschutzzentrum.de.

13. WIDERSPRUCHSRECHT NACH ART. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt (insbesondere Videoüberwachung und Einsatz von KI-gestützter Software). Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Verarbeiten wir Ihre Daten für Direktwerbung, können Sie dieser Verarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen. Der Widerspruch kann formlos an die oben genannten Kontaktdaten gerichtet werden.

14. ÄNDERUNGEN DIESER DATENSCHUTZINFORMATION

Wir passen diese Datenschutzinformation an, wenn sich unsere Datenverarbeitung oder die Rechtslage ändert. Die jeweils aktuelle Fassung erhalten Sie jederzeit auf Anfrage bei uns.